

Nr. 26

vom

25. Juni 2008

Termine

Betriebsausschuss Stadtpflege

Wann? Mittwoch, 2. Juli 2008
Wo? Eigenbetrieb Stadtpflege, Wasserwerkstraße 13, Speisesaal
Was? **Anfragen und Informationen**

Nichtöffentlicher Teil

- Vergabebeschlüsse

Weitere Trixi-Spiegel für Dessau-Roßlau

- Pressegespräch -

Wann? Mittwoch, 2. Juli 2008, 11.00 Uhr
Wo? Amt für Ordnung und Verkehr, August-Bebel-Platz 16
Was? Ende vergangenen Jahres sind in Dessau drei so genannte Trixi-Spiegel in Betrieb genommen. Sie wurden an unfallträchtigen Kreuzungen installiert, an denen vor allem rechts abbiegende Lkw Probleme haben, geradeaus fahrende Radfahrer zu erkennen und ihnen entsprechend Vorfahrt zu gewähren. Aufgrund der bisher positiven Erfahrungen sollen jetzt weitere vier Trixi-Spiegel in Dessau installiert werden, finanziert durch den ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt. Über die neuen Standorte informieren Experten aus den Fachämtern der Stadtverwaltung, des Polizeireviers, der DVG und des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt.

Touristische Wegweisung - Pressegespräch -

- Wann? Donnerstag, 3. Juli 2008, 10.00 Uhr
Wo? Mobilitätszentrale, Bahnhofsvorplatz
Wer? Vertreter des Tiefbauamtes und des Amtes für Kultur, Tourismus und Sport der Stadtverwaltung, der DABS mbh und des Jobcenters
Was? Zum 31. Dezember 2007 wurde eine Arbeitsförderungsmaßnahme abgeschlossen, die die Beschilderung der Bauhaustour, des letzten Teils der Gartenreichtour Fürst Franz, der überregionalen Radwege und der Wegführung zum Stadtzentrum und zum Hauptbahnhof beinhaltet.

Das Vorhaben wurde in Trägerschaft der DABS über Arbeitsförderungsmaßnahmen und über zusätzliche Sachkostenförderung des Landes realisiert. Planungen, Standorte usw. wurden zwischen TGL, DABS und Stadt abgestimmt.

Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, dass sich Fahrradtouristen in Stadt und Region besser orientieren können. Qualitativ bessere Wegweisung bedeutet auch bessere Infrastruktur. Sie ist Voraussetzung dafür, dass unsere Region/Stadt bei Radtouristen einen positiven Eindruck hinterlässt. Mit der Beschilderung von Bauhaustour und Gartenreichtour sollen den Gästen und Einheimischen zusätzliche Freizeitangebote unterbreitet werden.

Mitteilungen

Sonderführungen zum „Geburtstag“

Aus Anlass des Geburtstages des „Alten Dessauers“ und als Einstimmung auf das diesjährige Leopoldsfest werden im Museum für Stadtgeschichte im Johannbau am Samstag, 28. Juni, um 14.00 Uhr und am Sonntag, 29. Juni um 11.00 Uhr Sonderführungen angeboten. In der Dauerausstellung „Schauplatz vernünftiger Menschen“ wird den Besuchern Leopold I. als Landesherr und Gestalter von Stadt und Land begegnen. Die Führung dauert ca. eine Stunde.

Fotoausstellung im Kleinen Foyer

„Am Morgen und am Abend...“ ist der Titel einer neuen Fotoausstellung von Dorothea und Günter Sprengel, die am **Mittwoch**, den **2. Juli 2008**, um **17.00 Uhr** im Kleinen Foyer des Dessauer Rathauses eröffnet wird.

Die bildkünstlerische Aussage der 42 großformatigen Coloraufnahmen liegt nicht in einer vordergründigen Gegenständlichkeit mit Flächen, Linien und Strukturen, sondern im Erfassen und in der Wiedergabe von Stimmungen und subjektiven Eindrücken, wie sie sich bei Reisen und Wanderungen in Abhängigkeit von den Tages- und Jahreszeiten ergeben haben.

Die Fotos lassen eine persönliche Beziehung zur Norddeutschen Küstenlandschaft erkennen (Friesland, Rügen, Usedom), ebenso aber auch einen kunsttheoretischen Kontext zur Malerei der deutschen Romantik und des französischen Impressionismus. Da die Aufnahmen mit einem analogen Film entstanden sind, musste mit dem Blick durch den Sucher bereits das Endergebnis feststehen. Filter oder Folien, vor das Objektiv gesetzt, konnten diese Resultate bewusst verändern und die Aussage noch steigern.

Sozialamt zieht in das Rathaus

Das Sozialamt zieht in das Rathaus. Letzter Sprechtag am Standort Ferdinand-von-Schill-Straße ist **Donnerstag, 3. Juli 2008**. Der Umzug erfolgt vom 9. bis 14. Juli 2008. Am 8. und am 10. Juli findet deshalb kein Sprechtag statt (Unterlagen können im Bürgerbüro abgegeben werden).

Ab Dienstag, den 15. Juli 2008 steht das Sozialamt für die Belange der Bürger eingeschränkt, ab Donnerstag, den 17. Juli 2008 wieder in vollem Umfang zur Verfügung. Die neue Anschrift lautet dann: Stadt Dessau-Roßlau, Sozialamt, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau.

Der neue Sitz des Amtes befindet sich in der ersten und zweiten Etage des Rathausneubaus. Der Bereich „Kommunale Beschäftigungsförderung“ sowie der Geldautomat befinden sich im Rathaus-Altbau (Erdgeschoss). Die Bürger werden um Verständnis für die kurzzeitig entstehenden Serviceeinschränkungen gebeten. Die Telefonnummern, auch die Durchwahlnummern und die bekannten Sprechtage und Sprechzeiten bleiben am neuen Standort erhalten.

Einmalige finanzielle Unterstützung der ABC-Schützen 2008

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 4. Juni 2008 erhalten sozial bedürftige Kinder, die im Sommer 2008 eingeschult werden, eine einmalige finanzielle Unterstützung in Höhe von 50 Euro. Diese freiwillige zusätzliche Unterstützung der Stadt Dessau-Roßlau soll es den Familien erleichtern, die Erstausrüstung für den anstehenden Schulbesuch und die Schulmaterialien für die 1. Klasse zu beschaffen.

Berechtigt, diese einmalige finanzielle Unterstützung formlos zu beantragen, sind Familien, die in der Stadt Dessau-Roßlau wohnen und anspruchsberechtigt für den Sozialpass der Stadt Dessau-Roßlau sind, demzufolge:

- Empfänger von Arbeitslosengeld II nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
- Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
- Empfänger von Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)
- Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Wehr- und Zivildienstleistende

Die finanzielle Unterstützung kann ab sofort bis zum 15. August 2008 im Sozialamt schriftlich oder auch persönlich zu den Sprechzeiten sowie nach Terminvereinbarung beantragt werden (Ferdinand-von-Schill-Straße 8, Zimmer 315, nach dem Umzug im Rathausneubau, Zimmer 210). Mitzubringen sind der Sozialpass, der Einschulungsbescheid und die Originalkaufbelege der bereits gekauften Schulmaterialien.

Das Sozialamt gibt Auskunft unter der Rufnummer. 0340 204-2759.

Fischerprüfung

Am Samstag, den 27. September 2008, findet im Gymnasium „Philanthropinum“, Außenstelle Schloßplatz 4, ab 9.00 Uhr die nächste Fischerprüfung statt. Zur selben Zeit wird im Dessauer Rathaus, Raum 226, die Jugendfischerprüfung durchgeführt.

Die Anträge auf Zulassung zur Prüfung sind ab sofort bei der Unteren Jagdbehörde im Amt für Ordnung und Verkehr, August-Bebel-Platz 16, in Zimmer 62 erhältlich. Mit Antragstellung wird eine Gebühr von 56 Euro (Fischerprüfung) bzw. 28 Euro (Jugendfischerprüfung) erhoben. Bis zum 29. August 2008 sind die Anträge einzureichen.

Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme ist weiterhin die Vorlage einer Bescheinigung, wonach ein mindestens 30-stündiger Vorbereitungslehrgang besucht wurde. Durchgeführt wird dieser durch den Anglerverein Dessau e. V., Anmeldeschluss ist hier der 21. August 2008. Die Teilnahmebescheinigung ist spätestens am Tag der Prüfung vorzulegen.

Monsterkäfer im Anflug

Sie fallen nicht nur dem Naturfreund ins Auge: Tausende und Abertausende von Marienkäferlarven und –puppen sind derzeit auf Blättern von Sträuchern und Bäumen in Dessau und Umgebung zu beobachten. Aus ihnen schlüpfen Käfer, die dem Siebenpunkt-Marienkäfer ähneln, aber etwas größer sind und mehr schwarze Punkte zeigen. Es handelt sich folglich um eine andere Art: den Asiatischen Marienkäfer, *Harmonia axyridis*.

Diese sehr gefräßigen Marienkäfer werden im Pflanzenschutz zur Bekämpfung von Blattläusen angewandt und in Glashäusern ausgebracht. Die gegenwärtige Ausbreitung erfolgte von Belgien aus. 2000 wurden die ersten Käfer im Großraum Frankfurt gefunden. 2002 gab es viele Nachweise in Hamburg und seit spätestens 2004 ist auch Ostdeutschland erobert. In Anhalt wurden die ersten Tiere vor reichlichen zwei Jahren entdeckt. Vielleicht begünstigt durch den warmen Winter kommt es gerade zu einer Massenentwicklung des Asiatischen Marienkäfers. Sie wird gravierende Folgen für die heimische Insektenwelt und dadurch auf das gesamte Ökosystem haben. Denn diese Marienkäfer fressen nicht nur Blattläuse, sondern vertilgen auch andere Insekten. Einige Dutzend am Tag dürfen es dabei für eine große Larve bzw. einen Käfer schon sein.

Natürliche Gegenspieler des Asiatischen Marienkäfers sind derzeit nicht in Sicht. Darum ist die Beobachtung der gegenwärtigen Situation von großem Interesse. Spätestens im Winter werden auch viele Menschen unangenehme Erfahrungen mit dem Neubürger machen. Im Winter verstecken sich jene kleinen Monsterkäfer dann zu Tausenden in geschützten Spalten und unter Brettern von Häusern, Schuppen und dergleichen. An warmen Tagen erweckt, schwärmen sie in die Zimmer der Menschen aus, wo sich die hungrigen Tiere durch kräftiges Zwicken mit ihren Mundwerkzeugen auf der menschlichen Haut bemerkbar machen. Über dies alles informiert die neue Vitrine des Monats, die im Juli im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau zu besichtigen ist.

Bildlegende (siehe Anhang):

(1) Kräftig geflecktes Tier des Asiatischen Marienkäfers in Sollnitz; Foto: T. Karisch, Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau (2008)